

1.Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Skischule Alpendorf GesbR.

Soweit nicht ausdrücklich Gegenteiliges vereinbart wird, gelten die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (kurz: AGB oder Geschäftsbedingungen) für sämtliche Rechtsgeschäfte und Vertragsverhältnisse, die zwischen der Skischule Alpendorf GesbR und deren Kunden als Vertragspartner abgeschlossen werden. Gegenstand der Skischule Alpendorf GesbR ist der Betrieb einer Schneesportschule im Sinne von Ski- und Snowboardschule. Davon umfasst sind daher die Dienstleistungen der Erteilung von Unterricht in den Fertigkeiten und Kenntnissen von Schneesportarten, insbesondere des Skilaufs und des Snowboardfahrens (beides jedoch ohne Garantie eines bestimmten Ausbildungserfolges), sowie des Führens und Begleitens von Schneesportarten, insbesondere betreffend Skilauf und Snowboardfahren. Umfasst ist auch die von der Skischule Alpendorf GesbR auf Wunsch des Vertragspartners erbrachte entgeltliche oder unentgeltliche Zurverfügungstellung oder Vermittlung von Ski- oder Snowboardausrüstungen im Rahmen des bzw. zur Ermöglichung des Unterrichts (Ski- oder Snowboardverleih bzw. Verleih der gesamten oder teilweisen Ski- oder Snowboardausrüstung).

2.Reservierung, Angebot, Auftragsbestätigung, Vertragsabschluss, Online-Preisabfragen und Preise:

Reservierungen für Einzel- und Gruppenkurse können persönlich vor Ort, über Internet oder telefonisch durchgeführt werden. Die Angebote der Skischule Alpendorf GesbR sind freibleibend. Für die Annahme der Reservierung und den Umfang der Leistung sind ausschließlich die schriftlichen Auftragsbestätigungen der Skischule Alpendorf GesbR maßgeblich. Mündliche oder telefonische Nebenabreden gelten nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung. Bei Buchungen vor Ort (Einzel- und Gruppenkurse) wird ein Vertragsverhältnis erst mit dem Erwerb bzw. der Aushändigung der notwendigen Kurskarte oder Buchungsbestätigung (physisch oder digital) begründet. Gleiches gilt für Online-Buchungen. In allen Fällen gilt, dass die Aushändigung der Kurskarte nur nach erfolgter vollständiger Bezahlung der Kurskosten vor Kursbeginn erfolgt. Die Skischule Alpendorf GesbR ist berechtigt, für die Erteilung von Schneesportunterricht bzw. die Zurverfügungstellung oder Vermittlung von Ski- oder Snowboardausrüstungen Subunternehmer einzusetzen.

Alle angeführten Preise sind in EURO und, sofern nicht anders vereinbart, inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer zu verstehen.

Angaben in Preislisten verstehen sich ohne Gewähr. Für etwaige Druckfehler wird nicht gehaftet

3. Zahlungsbedingungen:

Die Kursgebühr wird mit Vertragsabschluss zur Zahlung fällig. Bei Online-Buchungen kann die Zahlung der Kursgebühr mit Kreditkarte bzw. den auf der Seite des Web-Shops angeführten Online-Bezahlssystemen erfolgen.

Für am Erfüllungsort abzuschließende Verträge ist das Entgelt für die zu erbringende Dienstleistung vor Kursbeginn im jeweiligen Büro der Skischule Alpendorf GesbR bar oder unter Verwendung verkehrsüblicher elektronischer Zahlungsmittel zu bezahlen.

Preisrückerstattung wegen Verletzung oder Krankheit nur mit ärztlicher Bestätigung. Bei nicht genutzten Tagen wird der Differenzbetrag zurückbezahlt.

Differenzbetrag Erklärung: z. B bei Buchung von einem 6 Tages Kurs und Ausfall von 2 Tagen wird der Differenzbetrag von 4 auf 6 Tage ausbezahlt.

Bei grundlosem Fernbleiben vom Unterricht, gibt es keine Rückerstattung.

Kursausfälle während der Woche im Urlaub wegen witterungsbedingter Einflüsse (höhere Gewalt) werden nicht ersetzt.

Privatkurse finden bei jeder Witterung statt.

Im Skikursbeitrag ist die **Benutzung der Lifтанlagen** nicht miteinbezogen. Bei Ausfall der Seilbahnen/Lifтанlagen leistet die Skischule für entfallene Unterrichtszeiten keinen Ersatz.

Das Kursticket ist nicht übertragbar! Nicht verbrauchte Kurstage verfallen.

Bei Zahlungsverzug ist unser Unternehmen berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen und sämtliche zusätzlich anfallenden Mahn/Inkasso/Kosten und sonstigen Spesen, gegenüber dem Kunden zu verrechnen.

Bei offenen Forderungen kann unser Unternehmen vom Kunden getätigte Zahlungen, ungeachtet einer allfälligen Widmung durch den Kunden, beliebig auf dessen offene Forderungen anrechnen. Für den Fall der Nichtzahlung einer einzelnen Forderung sind auch alle übrigen Forderungen gegen den Kunden sofort zur Zahlung an uns fällig.

Stornobedingungen bei Onlinebuchungen:

Mit Versicherung

- Storno ohne Angabe von Gründen bis 24 Stunden vor Kursbeginn
- keine Bearbeitungsgebühren

Ohne Versicherung

- **Bis 7 Tage vor Reiseantritt 50% Rückerstattung** -Angabe von Grund der Stornierung erforderlich (schriftl. Bestätigung z. B. Arzt)
- **Bis 30 Tage vor Reiseantritt 100% Rückerstattung** -Angabe von Grund der Stornierung erforderlich (schriftl. Bestätigung z. B. durch Arzt)
- **Bei Sperre des Urlaubsortes bzw. Einreiseverbot nach Österreich durch eine Epidemie 100 % Rückerstattung**

Allen Lieferungen und Leistungen der Skischule aufgrund von Onlinebestellungen über das Internet oder andere Onlinedienste liegen diese Geschäftsbedingungen zugrunde.

4. Inhalt des Onlineangebotes

Die Skischule Alpendorf GesbR übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Skischule Alpendorf GesbR, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens der Skischule Alpendorf GesbR kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Skischule Alpendorf GesbR behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

5. Allgemeine Teilnahmebedingungen:

Der Vertragspartner hat die Skischule Alpendorf GesbR über seine Fähigkeiten und Erfahrungen in den verschiedenen Schneesportarten, insbesondere im Skilauf und Snowboard fahren bei Kursbeginn

wahrheitsgemäß und umfassend aufzuklären. Er hat selbstständig für eine dem Stand der Schneesporttechnik, insbesondere der Ski- und Snowboardtechnik, angemessene und den äußeren Bedingungen entsprechende Ausrüstung Sorge zu tragen und dafür aufzukommen. Ebenfalls hat er die Skischule Alpendorf GesbR über seinen Gesundheitszustand und allfällige Leiden, welche die Ausübung des Schneesportes beeinträchtigen oder bei Ausübung dieses Sportes akut werden können, aufzuklären.

Verwendet der Vertragspartner seine eigene Ski- oder Snowboardausrüstung, so ist von ihm vor Beginn des Unterrichts selbstständig die entsprechende technische Überprüfung der Ausrüstung, insbesondere der Ski- und Snowboardausrüstung und der Bindung, durch einen Fachbetrieb zu veranlassen. Für Schäden jeglicher Art, die dem Vertragspartner aus einer nicht fachmännischen oder nur unzureichend durchgeführten Überprüfung, Einstellung oder Wartung seiner Ausrüstung entstehen, haftet die Skischule Alpendorf GesbR in keinem Fall. Jeder Vertragspartner ist für die technische Sicherheit und Mängelfreiheit seiner Ausrüstung selbst verantwortlich und hat für daraus entstehende Schäden selbst aufzukommen. Eine Überprüfung durch unser Unternehmen als Skischule Alpendorf GesbR erfolgt nicht.

Insbesondere kann die Skischule Alpendorf GesbR dem Vertragspartner die Teilnahme am Kurs mit einer die Sicherheit gefährdenden oder mangelhaften technischen Ausrüstung so lange untersagen, bis der Vertragspartner die Behebung des Mangels veranlasst hat, ohne dass dem Vertragspartner Ansprüche auf Minderung des Entgelts für versäumte Unterrichtseinheiten zukommen.

Die Gruppeneinteilung sowie Einstufung nach dem Können des Vertragspartners bei den Kursen erfolgt durch die Skischule Alpendorf GesbR. Sollte eine Rückstufung eines Teilnehmers erforderlich sein, so hat der Vertragspartner diese Entscheidung zu befolgen. Andernfalls ist die Skischule Alpendorf GesbR zur umgehenden Vertragsauflösung berechtigt, ohne dass der sich vertragswidrig verhaltende Vertragspartner zur Rückforderung des geleisteten Entgelts berechtigt ist. Anweisungen der Skischule Alpendorf GesbR hat der Vertragspartner strikt und genau zu befolgen und einzuhalten. Die Missachtung von Anweisungen und Ermahnungen berechtigt die Skischule Alpendorf GesbR zur umgehenden Vertragsauflösung. Weiters berechtigt eine Beeinträchtigung des Vertragspartners durch Alkohol und/oder Drogen zur umgehenden Vertragsauflösung durch die Skischule Alpendorf GesbR.

In all diesen Fällen hat der Vertragspartner keinen Anspruch auf Rückerstattung des geleisteten Entgelts.

Verkleinert sich bei Gruppenkursen die Anzahl der Gruppenmitglieder auf weniger als fünf Personen, so behält sich die Skischule Alpendorf GesbR

das Recht vor, Gruppen zusammenzulegen, oder die Unterrichtsstunden entsprechend zu reduzieren.

Mehrmaliger Lehrerwechsel ist aufgrund der flexiblen Organisation möglich.

6. Haftungsbestimmungen:

Dem Vertragspartner der Skischule Alpendorf GesbR wird der Abschluss einer Kranken-, Unfall-, Haftpflicht- und Auslandskrankenversicherung dringend empfohlen. Die Skischule Alpendorf GesbR haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen ausschließlich für Schäden, welche mit der Tätigkeit der Skischule Alpendorf GesbR in Zusammenhang stehen und die vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurden. Entsprechende Haftpflichtversicherungen seitens der Skischule Alpendorf GesbR bestehen. Darüber hinaus haftet die Skischule Alpendorf GesbR in keinem Fall, wenn sich der Vertragspartner unter Missachtung der Anweisungen der Skischule Alpendorf GesbR, der FIS-Pistenregeln, sonstiger gesetzlicher Anordnungen oder Bestimmungen der vorliegenden Geschäftsbedingungen am Körper verletzt, Schäden erleidet oder Schäden jeglicher Art verursacht.

Sollten dem Vertragspartner Schäden entstehen, die auf eine dem Vertragspartner entgeltlich oder unentgeltlich zu Verfügung gestellten oder vermittelten Ausrüstung zurückzuführen sind, so wird der Vertragspartner die Skischule Alpendorf GesbR entsprechend schad- und klaglos halten. Soweit der Vertragspartner der Skischule Alpendorf GesbR Unternehmer ist (z.B. Reisebüro- oder Reiseveranstalter), beträgt die Verjährungsfrist zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegenüber der Skischule Alpendorf GesbR sechs Monate ab Kenntnis vom Schaden.

7. Reklamationen:

Allfällige Reklamationen und Beschwerden sind vom Vertragspartner dem jeweiligen Büro der Skischule Alpendorf GesbR unverzüglich vor Ort bekannt zu geben, um rasche Abhilfe zu ermöglichen und die Erbringung der Dienstleistung weiterhin zu ermöglichen. Nimmt der Vertragspartner sein Beschwerderecht nicht unverzüglich, jedenfalls nicht bis Ende der Dienstleistungserbringung wahr, so können auch etwaige Ansprüche auf Minderung des Entgelts nicht mehr berücksichtigt werden. Sonstige Ansprüche gegen die Skischule Alpendorf GesbR sind jeweils spätestens vier Wochen nach Entstehen oder Kenntniserlangung des Anspruchsgrundes schriftlich geltend zu machen und zu begründen.

8. Sicherheit:

Die Kursteilnehmer werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Kinder und Jugendliche laut Salzburger Landessportgesetz 1988, LGBI. Nr.

98/1987 bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres bei der Ausübung des alpinen Schilaufs und des Snowboardsports zum bestimmungsgemäßen Gebrauch eines der ÖNORM EN 1077:2007 entsprechenden Schi- oder Snowboardhelms verpflichtet sind. Darüber hinaus haben sich die Kursteilnehmer Kenntnis über den Inhalt und die Anwendung der gängigen FIS-Pistenregeln zu verschaffen und diese einzuhalten

9. Verweise und Links

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten ("Links"), die außerhalb des Verantwortungsbereiches der Skischule Alpendorf GesbR liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem die Skischule Alpendorf GesbR von den Inhalten Kenntnis hat und es ihr technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern.

Die Skischule Alpendorf GesbR erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der gelinkten/verknüpften Seiten hat die Skischule Alpendorf GesbR keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert sich die Skischule Alpendorf GesbR hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten /verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise sowie für Fremdeinträge in von der Skischule Alpendorf GesbR eingerichteten Gästebüchern, Diskussionsforen und Mailinglisten.

Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

10. Urheber- und Kennzeichenrecht

Die Skischule Alpendorf GesbR ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu beachten, von ihr selbst erstellte Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen.

Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der

bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind!

Das Copyright für veröffentlichte, von der Skischule Alpendorf GesbR selbst erstellte Objekte bleibt allein bei der Skischule Alpendorf GesbR. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Skischule Alpendorf GesbR ist nicht gestattet.

Der Kursteilnehmer erteilt durch die Annahme der AGB der Skischule Alpendorf GesbR seine ausdrückliche Einwilligung und Zustimmung, dass im Rahmen des erteilten Skiunterrichts und den damit verbundenen Veranstaltungen seitens der Skischule Alpendorf GesbR Lichtbilder angefertigt werden und auf der Website bzw. der Facebook-Seite der Skischule Alpendorf GesbR veröffentlicht werden können. Seitens des Kursteilnehmers können hieraus keine wie immer gearteten Rechte abgeleitet werden, sodass mit Annahme der AGB der Skischule Alpendorf GesbR hierauf ausdrücklich verzichtet wird. Der Kursteilnehmer kann die Einwilligung und Zustimmung zur Veröffentlichung ihn oder sein Kind nachweislich zeigender Lichtbilder auf der Website oder der Facebook-Seite der Skischule Alpendorf GesbR gegenüber der Skischule Alpendorf GesbR schriftlich unter Angabe des konkreten Lichtbildes jederzeit widerrufen.

11. Bezahlung Abwicklung

Zahlungen zugunsten der Skischule werden von der **TREKKSOFT AG**, Hauptstraße 15, 3800 Matten, Schweiz ("TREKKSOFT"), eingezogen. TREKKSOFT wird als TREKKSOFT TOUR BOOKING auf Ihrer Kreditkartenabrechnung erscheinen. Die Domain, in der Sie Ihre Zahlung eingeben und bearbeiten, ist Eigentum von TREKKSOFT und wird von TREKKSOFT betrieben. Bitte senden Sie eine E-Mail an [support\(at\)payyo.ch](mailto:support(at)payyo.ch) für alle Anfragen zu Ihren Kreditkartenzahlungen und Rückbuchungen.

12. Gerichtsstand, Erfüllungsort und Rechtswahl

Erfüllungsort ist der zentrale Niederlassungsort der Skischule. Für Streitigkeiten ist das am Sitz der zentralen Niederlassung der Skischule zuständige Gericht zuständig. Es gilt österreichisches Recht. Die Vertragssprache ist Deutsch.

13. Rechtswirksamkeit:

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen sowie des

gesamten Rechtsgeschäftes. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt. Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.